

Gemeinde Grasleben

Verwaltungsvorlage			Vorlagen-Nr.: 094/19				
Fachbereich: Allgemeine Verwaltung			Datum: 16.09.2019				
Tagesordnungspunkt							
Zuwendung an den TSV Grasleben							
<i>Vorgesehene Beratungsfolge:</i>				<i>Beschluss ge-ändert</i>		<i>Abstimmungsergebnis</i>	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Ja</i>	<i>Nein</i>	<i>Ja</i>	<i>Nein</i>	<i>Enth.</i>
07.10.2019	Bau- und Umweltausschuss	ö					
21.10.2019	VA Grasleben	nö					
<i>Finanzielle Auswirkungen</i>				<i>Verantwortlichkeit</i>			
Ergebnishaushalt	<input type="checkbox"/>	Kosten	25.000,00	EUR	gefertigt:	Gemeinde- direktor:	
Finanzhaushalt	<input checked="" type="checkbox"/>	Produkt	42100		gez. Duckstein	gez. Janze	
Kostenstelle		Sachkonto	7818000		(Duckstein)	(Janze)	
Ansatz		EUR	verfügbar	EUR			

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Grasleben beschließt, sich an dem geplanten Umbau des Innenhofes an der Lappwaldhalle durch den TSV Grasleben mit einer Zuwendung von 25.000 € zu beteiligen und beauftragt die Verwaltung, die finanziellen Mittel in die Haushaltsplanung 2020 mit aufzunehmen.

Der Verwaltungsausschuss bereitet die Beschlussfassung entsprechend vor.

Sach- und Rechtslage:

Mit Schreiben vom 14.08.2019 teilte der 1. Vorsitzende des TSV Grasleben mit, dass der Verein im nächsten Jahr den Umbau des Innenhofes an der Lappwaldhalle beabsichtigt. Der Innenhof soll zukünftig als geschlossener Raum zur Ausübung sportlicher Tätigkeiten dienen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf schätzungsweise 150.000,00 €. Der TSV hat beim Landessportbund (LSB) bereits eine Zuwendung beantragt. Sollte die Zuwendung positiv beschieden werden, trägt der LSB 1/3 der Gesamtkosten (50.000,00 €). Ein weiteres Drittel trägt der TSV aus Eigenmitteln und das letzte Drittel teilen sich der Landkreis Helmstedt und die Gemeinde Grasleben zur Hälfte, demnach jeweils 25.000 €.

Im Sinne der Sportförderung innerhalb der Gemeinde empfiehlt die Verwaltung dem TSV die beantragte Zuwendung zu genehmigen. Hierzu ist ferner zu berücksichtigen, dass weiter in die gemeindeeigene Infrastruktur investiert wird. Hierbei wird der TSV Grasleben erhebliche

Eigenmittel einbringen. Ferner sei erwähnt, dass bei einer Durchführung des Projektes ehrenamtliche Ressourcen eine schnelle Abwicklung sicherstellen wird. Aufgrund der akuten Belastung des hiesigen Bauamtes erscheint eine Abwicklung über den TSV Grasleben daher mehr als sinnvoll.

Der TSV Grasleben wird die Maßnahme nach aktuellen Planungen am 07.10.2019 im Bauausschuss vorstellen und Fragen zum Vorhaben beantworten.

Anlagen:

- Antrag vom 14.08.2019
- Finanzierungsplan
- Kostenaufstellung
- Baupläne

Elektronische Version, im Original unterzeichnet.



Turn- und Sportverein Grasleben von 1892 e.V.

Wir machen Sport!

Geschäftsstelle
„Altes Forsthaus“
Walbecker Tor 4
38368 Grasleben

Vereinsheim
Rottorfer Straße 20
38368 Grasleben

www.tsv-grasleben.de
gs@tsv-grasleben.de
[@wirmachensport](https://www.instagram.com/wirmachensport)

13. August 2019

TSV Grasleben – Walbecker Tor 4 – 38368 Grasleben

Gemeinde Grasleben
z. Hd. Frau Bürgermeisterin Veronika Koch
Bahnhofsstr. 4
38368 Grasleben

Samtgemeinde Grasleben

14. Aug. 2019

Antrag auf Zuwendung

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, liebe Veronika,

der TSV Grasleben plant den Umbau des durch die Erweiterung des Fitnessraumes im Jahr 2011 entstandenen Innenhofes an der Lappwaldhalle. Der Innenhof soll zukünftig als geschlossener Raum zur Ausübung sportlicher Tätigkeiten genutzt werden. Für die Durchführung der Maßnahmen beantrage ich eine finanzielle Zuwendung durch die Gemeinde in Höhe von 25.000,00 Euro. *→ im HH 2020 eingeplant / Du 4/9*

Vielen Dank im Voraus für die Unterstützung der Maßnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dirk Jaeger
1. Vorsitzender

Antrag auf Förderung einer Sportstättenbaumaßnahme durch den LandesSportBund Nds. e.V. über den Sportbund Helmstedt

Verbindlicher Finanzierungsplan zur Maßnahme

Maßnahme: Umbau Innenhof Lappwaldhalle

Vereinsname: TSV Grasleben **AZ:**

Gesamtausgaben der Maßnahme: 150.000,00 €

Falls der Antragstellende zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, sind die Gesamtausgaben um den gewährten Erstattungsbetrag zu vermindern. Wenn die Höhe der Erstattung bei Antragstellung noch nicht bekannt ist, ist bei Antragstellung von einer vollen Erstattung auszugehen und der volle Betrag in Abzug zu bringen (also dann sind die reinen Nettoausgaben einzusetzen).

sich daraus ergebende Gesamtausgaben: 150.000,00 €

Nun sind die förderungsfähigen Ausgaben - z.B. auf Grundlage der Kostenermittlung gemäß DIN 276 - zu ermitteln. Dafür sind die "sich daraus ergebende Gesamtausgaben" (Brutto- oder vermindert um Erstattungsbetrag) um den nicht förderungsfähigen Anteil der Baumaßnahme (zu ersehen aus der DIN 276 und gemäß der Richtlinie) zu reduzieren.

förderfähige Ausgaben: 150.000,00 €

Gesamtfinanzierungsplan			
Barmittel			15.000,00 €
Darlehen			€
<i>Gesamtsumme Eigenmittel</i>			15.000,00 €
<i>(mind. 10% der ff. Ausgaben)</i>			
	Antrag vom:	Bewilligt am:	
Landkreis	27.09.2019		22.500,00 €
Gemeinde/ Stadt	13.08.2019		25.000,00 €
EU-Mittel (z.B. LEADER)			€
zweckgeb. Spenden	01.09.2019		42.500,00 €
Sonstige			€
			€
Vorsteuererstattung			€
LSB Fördermittel			45.000,00 €
<small>max. 30% (Bestandssicherung) oder max. 35% (Bestandsentwicklung). Höchstgrenze für alle Maßnahmen 100.000 €.</small>			
<i>Gesamtsumme Fremdmittel</i>			135.000,00 €
Gesamtfinanzierung			150.000,00 €

Fitnessraum 2 Sporthalle Grasleben

Kostenermittlung nach DIN 276

210 Herrichten

Krankkosten	915.00 €
Gerüstarbeiten	700.00 €

300 Bauwerk Baukonstruktionen

310 Baugrube/Erdbau

Boden aufnehmen, zwischenlagern, abfahren	750.00 €
---	----------

320 Gründung / Unterbau

25 cm kapillarbrechende Kiesschicht	2 500.00 €
-------------------------------------	------------

2 Lagen PE	360.00 €
------------	----------

20 cm Betonplatte C 25/30	3 400.00 €
---------------------------	------------

330 Außenwände / vertikale Baukonstruktionen

Anbindung an vorhandene Dach- und Wandkonstruktion	2 500.00 €
--	------------

340 Innenwände / vertikale Baukonstruktionen

Stahlrahmen + Stahlstützen 12/12 , 12/20 HEB 160	13 200.00 €
--	-------------

Brandschutzanstrich Stahlrahmen + Stahlstützen	3 100.00 €
--	------------

350 Decken, horizontale Baukonstruktionen

Holzdeckenbalken 160/280	3 100.00 €
--------------------------	------------

Holzsparren 160 / 200	1 700.00 €
-----------------------	------------

1 Quersparren 12 /28	250.00 €
----------------------	----------

Holzdeckenabbund	900.00 €
------------------	----------

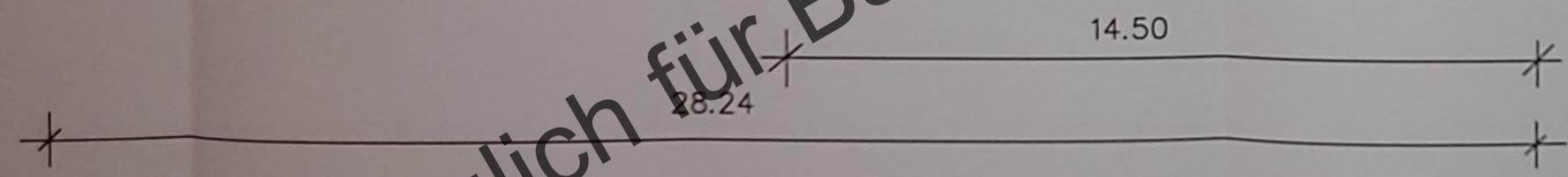
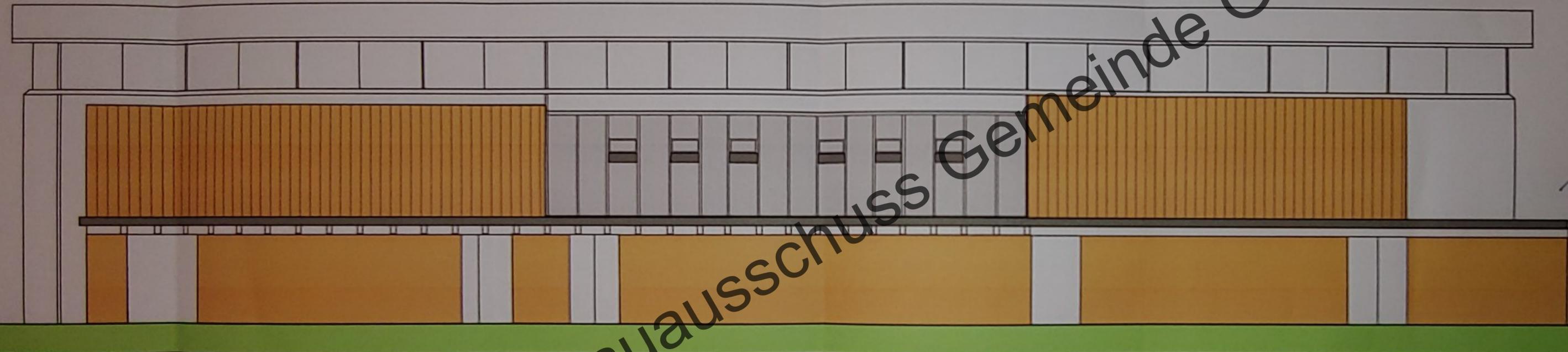
360 Dächer

Isolierglas System CR 120 als Wärmeschutzglas	38 470.91 €
---	-------------

Dachflächenfenster 6 Stck	7 300.00 €
---------------------------	------------

Zwischensumme	75 749.00 €
---------------	-------------

370	Infrastrukturanlagen		
	Wintergartenmarkise		14 411.76 €
380	Baukonstruktive Einbauten		
	Fussbodenaufbau Estrich		2 550.00 €
	Fubodenbelag Linoleum		2 700.00 €
390	Maler- und Lackierarbeiten		5 100.00 €
400	Bauwerk – Technische Anlagen		
420	Wärmeversorgungsanlagen		
	Kompaktheizkörper + Rohrleitungf		2 250.00 €
430	Raumluftechnische Anlagen		
	Abluft		2 100.84 €
	Zuluft		1 512.60 €
	Steuerung		840.34 €
440	Elektrische Anlagen		
	Beleuchtung		3 865.55 €
<hr/>			
700	Nebenkosten		
	Planungskosten Architekt		11 200.00 €
	Planungskosten Statiker		2 100.00 €
<hr/>			
	Gesamtsumme netto		124 380.00 €
	19% Mwst		
	Gesamtsumme brutto		148 012.30 €
<hr/>			

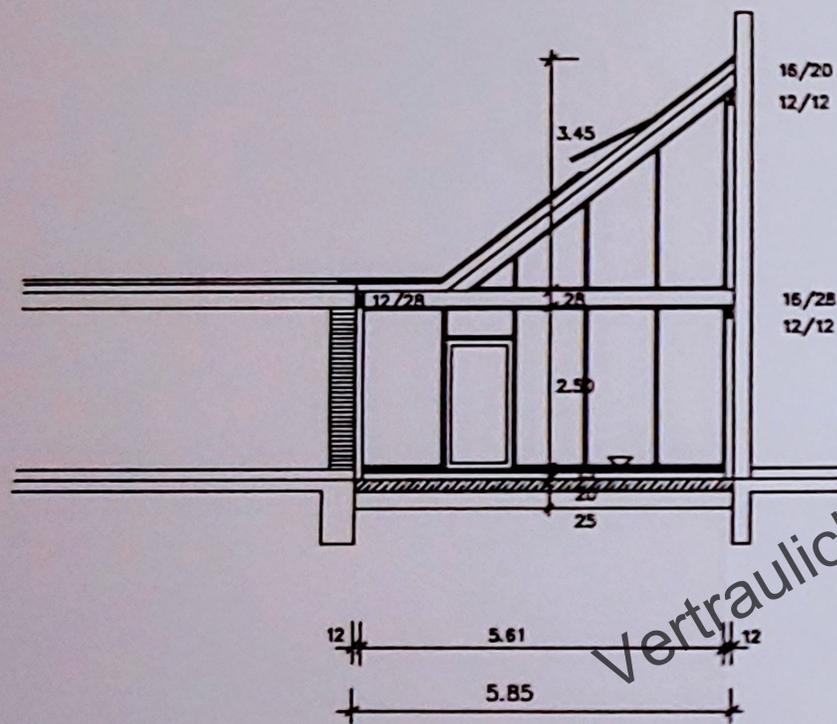


Vertraulich für Bauausschuss Gemeinde Grasleben

12.9.2019 D. B. H. E.

Bauherr	TSV GRASLEBEN
Architekt	Planungsgruppe WTT Kornstr. 17 38154 Königslutter Tel. 05353/91330 Fax 05353/913320
Beschreibung	Erweiterung des Fitnessraumes Lappwaldhalle
Entwurf	Ansicht Süd
Maßstab	1:100
Datum	20.03.2019

12.09.19 M. H. H.



Vertraulich für Bauausschuss Gemeinde Grasleben

Verglasung 38° Schräglage
6 Dreifachfenster

Deckenbalken 16/28 cm

Sparren 16/20 cm

Stahlstützen 20 / 20
12 / 12

Fußbodenaufbau

Estrich 5 cm
Dämmung 10 cm
PE Folie
Betanplatte 20 cm
PE Folie
Kapillarbrechende Kiesschicht 25 cm

Sonnenschutz

Bauherr TSV GRASLEBEN			
 Planungsgruppe MITT Kämmer. 17 38154 Königslutter Tel. 05353/91330 Fax 05353/91330			
Beauftragter Erweiterung des Fitnessraumes Lappendehle			
Entwurf Querschnitt			
1 : 100			
20.03.2019			

12.09.19